

**Produktname: nSMase Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe86932**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IP
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:1000-1:5000,IP 1:10-1:100
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW:48 kDa; Observed MW:48 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	nSMase
<b>Alternative Namen</b>	ISC1; NSMASE; NSMASE1
<b>Gen-ID</b>	6610
<b>SwissProt ID</b>	O60906
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid der humanen nSMase

**Hintergrund**

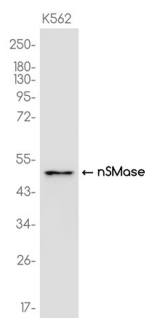
Dieses Gen kodiert für ein Protein, das aufgrund der Sequenzähnlichkeit zwischen bakteriellen Sphingomyelinasen und einem

Hefeprotein zunächst als Sphingomyelinase identifiziert wurde. Nachfolgende Untersuchungen zeigten jedoch, dass seine biologische Funktion eher als Lysophospholipase denn als Sphingomyelinase zu verstehen ist. [bereitgestellt von RefSeq, Okt. 2009]

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus K562-Zellen unter Verwendung des nSMase-Kaninchen-Monoklonal-Antikörpers in einer Verdünnung von 1:1000.